

Psalmen

Psalm 107

Vers 1

Preist JHWH, denn er (ist) gut, denn seine Gnade (ist) für die Ewigkeit,

Vers 2

sollen die Erlösten JHWHs sagen, die er aus der Hand des Feindes erlöst hat,

Vers 3

und die er aus den Ländern gesammelt hat, vom Aufgang (=Osten) und vom Niedergang (=Westen), von Norden und vom Meer (=Süden).

Vers 4

Sie irrten in der Wüste umher, in der Einöde fanden sie den Weg (zur) Stadtniederlassung nicht.

Vers 5

Hungrig und durstig (war) ihre Seele, sie verzagte in ihnen.

Vers 6

Und sie schrien zu JHWH in ihrer Not, aus ihren Bedrängnissen riss er sie heraus.

Vers 7

Und er ließ sie marschieren auf einem geraden Weg, um zu einer Stadtniederlassung hinzugehen.

Vers 8

Sie sollen an JHWH seine Gnade preisen, und seine Wunder an den Söhnen der Menschen.

Vers 9

Denn er sättigte die hetzende Seele, und die hungrige Seele füllte er (mit) Gutem.

Vers 10

Die, die (im) Dunkel und Todesschatten wohnen, (sind) Gefangene (in) Leiden und Eisen.

Vers 11

Denn sie rebellierten gegen Gottes Reden und den Rat des Höchsten verachteten sie.

Vers 12

Und er demütigte ihr Herz mit Mühsal, sie strauchelten, und es gab keinen, der half.

Vers 13

Und schrien sie zu JHWH in der Not von ihnen (=ihrer Not), aus ihren Bedrängnissen wird er sie retten.

Vers 14

Er führte sie aus der Dunkelheit und dem Todesschatten, und ihre Fesseln zerriss er.

Vers 15

Sie sollen JHWH preisen, seine Gnade und seine Wunder an den Söhnen der Menschen.

Vers 16

Denn er zerbrach Türen aus Bronze, und Riegel aus Eisen schlug er ab.

Vers 17

Törichte wurden wegen des Weges ihrer Übertretung und wegen ihrer Delikte gepeinigt.

Vers 18

Jedes Essen verabscheute ihre Seele, und sie reichen bis zu den Toren des Todes.

Vers 19

Und sie schrien zu JHWH in ihrer Not, aus ihren Bedrängnissen errettete er sie.

Vers 20

Er sandte sein Wort und heilte sie, und befreite (sie) aus ihren Fallgruben.

Vers 21

Sie preisen an JHWH seine Gnade und seine wunderbaren Taten an den Menschenkindern.

Vers 22

[Sie schlachten Schlachtopfer des Dankes](#) und erzählen seine Taten mit Jubeln.

3. Mose 7,12 und 22,29; Psalm 50,14 und 23; Psalm 116,17; 2. Chronik 29,31; Hebräer 13,15

Vers 23

Die, die in Schiffen das Meer hinabsteigen (=befahren), die, die in vielen Wassern die Arbeit verrichten,

Vers 24

sahen die Taten JHWHs und seine wunderbaren Dinge in der Tiefe.

Vers 25

Und er befahl, und ein Sturmwind stellte sich ein, und er warf seine Wellen hoch.

Vers 26

Sie stiegen zum Himmel hinauf, sie stiegen zu den Tiefen hinab, ihre Seele löste sich im Bösen auf.

Vers 27

Sie rollten und schwankten hin und her, wie ein Betrunkener, und jede ihrer Weisheit ist verschlungen worden.

Vers 28

Und sie schrien zu JHWH in ihrer Bedrängnis auf, und aus ihren Leidensnöten führte er sie heraus.

Vers 29

Er lässt den Sturm zur Stille aufstehen, und ihre Wellen verhalten sich ruhig.

Vers 30

Und sie freuen sich, dass sie sich (zur Ruhe) legen, und er leitete sie zum Hafen ihrer Sehnsucht.

Vers 31

Sie sollen an JHWH seine Gnade preisen, und seine wunderbaren Taten an den Menschenkindern.

Vers 32

Sie erheben ihn in der Versammlung des Volkes, und im Wohnsitz der Alten lobpreisen sie ihn.

Vers 33

Er stellte Ströme zur Wüste um und Wasserausgänge (=Wasserquellen) zu einem dürstenden Land,

Vers 34

ein Fruchtländ zur Salzwüste, wegen des Bösen derer, die sich darin niederließen.

Vers 35

Er stellte eine Wüste zum Wasserbecken um und ein Land der Dürre zu Wasserausgängen (=Wasserquellen).

Vers 36

Und er ließ Hungrige sich dort ansiedeln, und sie stellten eine Stadt zum Wohnsitz auf.

Vers 37

Und sie besäten Felder und pflanzen Weingärten, und sie brachten den Fruchttertrag hervor.

Vers 38

Und er segnete sie, und sie vermehren sich sehr, und ihr Vieh ließ er nicht wenig sein.

Vers 39

Jedoch wurden sie klein und beugten sich durch den Druck des Bösen und Kummer.

Vers 40

Er ist der, der Verachtung auf die Fürsten ausgoss, und er ließ sie nicht einen Weg in der Öde umherwandern.

Vers 41

Und er hob Arme aus dem Elend empor und setzte sie wie eine Herde in Familien ein.

Vers 42

Die Geraden (=Aufrichtigen) sehen (es) und freuen sich, und jede Verkehrtheit verschließt ihren Mund.

Vers 43

Wer ist weise und der, der diese (Dinge) behütet? Und sie sollen die Gnadentaten JHWHs beachten.

Psalm 108

Vers 1

Ein Psalm Lied zu David gehörig.

Vers 2

Mein Herz ist fest (*oder bereit*), Gott, ich werde singen und musizieren, insbesondere (bei) meiner Gewichtigkeit (=Ehre).

Vers 3

Regt euch, Leier und Harfe! Ich werde die Morgenröte reizen.

Vers 4

Ich werde dich inmitten der Völker preisen, mein Herr, ich werde dir inmitten der Volksstämme musizieren.

Vers 5

Denn groß ist bis zum Himmel deine Gnade und bis zu den Wolken deine Treue.

Vers 6

Erhebe dich über die Himmel, Gott, über die ganze Erde ist deine Gewichtigkeit (=Ehre).

Psalm 57,8-12

Vers 7

Damit deine Geliebten herausgerissen werden, rette (mit) deiner Rechten und antworte mir!

Vers 8

Gott sprach in seinem Heiligtum: Ich will spielen, ich will Sichern verteilen, und das Tal Sukkot abmessen.

Vers 9

Mir (ist) Gilead, mir (ist) Manasse, und Ephraim (ist) die Zuflucht meines Hauptes, Juda (ist) mein Zepter.

Vers 10

Moab ist mein Waschbecken, auf Edom werfe ich meinen Schuh, über mich, Philistäa, jauchze!

Vers 11

Wer bringt mich zur Stadtfestung? Wer leitet mich bis Edom?

Vers 12

Hast du, Gott, uns nicht verstoßen, und ziehst du, Gott, nicht mit unseren Heerscharen aus?

Vers 13

Gib uns Hilfe vor den Unterdrückern, da Menschenrettung eine Täuschung ist.

Vers 14

Mit Gott werden wir Beständiges tun, und er wird unsere Unterdrücker zertreten!

Psalm 60,7-14

Psalm 109

Vers 1

Für den Leiter von David. Ein Psalm. Gott ist mein Ruhm, du wirst nicht schweigen.

Vers 2

Denn den Mund des Bösen und den Mund des Betrugs haben sie über mich geöffnet, sie haben mit mir mit einer Lügenzunge gesprochen.

Vers 3

Und mit Worten des Hasses umringten sie mich und bekämpften mich ohne Ursache.

Vers 4

Unter meiner Liebe attackierten sie mich, als ich im Gebet war.

Vers 5

Sie stellten über mir Böses anstelle von Gutem und Hass anstelle von meiner Liebe.

Vers 6

Bestelle einen Bösen über ihn, und lass Satan über seiner Rechten stehen!

Vers 7

Wenn er gerichtet wird, gehe er als Böser heraus, und sein Gebet soll zur Sünde werden!

Vers 8

Seine Tage sollen wenige sein, und [ein anderer soll seine Aufsicht übernehmen](#).

Apostelgeschichte 1,20

Vers 9

Vers 10

Vers 26

Hilf mir, JHWH, mein Gott, rette mich nach deiner Gnade.

Vers 27

Vers 28

Vers 29

Vers 30

Ich werde JHWH sehr mit meinem Mund danken, und in der Mitte von vielen werde ich ihn lobpreisen.

Vers 31

Denn er steht zur Rechten des Elenden, um vor denen zu retten, die seine Seele verurteilen.

Psalm 110

Vers 1

(Von) dem David, ein Psalm, [Spruch JHWHs an meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde zu dem Schemel für deine Füße platziere!](#)

Matthäus 22,44 + 26,64; Markus 12,36 und 14,62 und 16,19+36; Lukas 20,42+43 und 22,69; Apostelgeschichte 2,35 und 5,31 und 7,55+56; Kolosser 3,1; Hebräer 1,13 und 8,1 und 10,12+13 und 12,2; 1.Petrus 3,22

Vers 2

Vers 3

Vers 4

JHWH hat geschworen und wird nicht bedauern: [Du bist Priester für die Ewigkeit nach der Ordnung Melchisedeks.](#)

Hebräer 5,6+10 und 6,20 und 7,17+21

Vers 5

Vers 6

Vers 7

Aus dem Bach am Weg wird er trinken, deshalb wird er das Haupt erhöhen.

Psalm 111

Vers 1

Preist JH(WH) (=Halleluja)! Ich werde JHWH mit (=von) ganzem Herzen danken, im Kreis der Rechtschaffenen und der Versammlung!

Vers 2

Vers 3

Erhabenheit und Pracht (prägt) sein Handeln, und seine Gerechtigkeit besteht von Dauer.

Vers 4

Ein Gedenken tut er für seine wunderbaren Dinge: **JHWH ist gütig und barmherzig**.

Jakobus 5,11

Vers 5

Vers 9

Eine Befreiung hat er seinem Volk gesandt, er hat für die Ewigkeit seinen Bund angeordnet.
Heilig und furchterregend **ist sein Name**.

Lukas 1,49

Vers 10

Der Anfang der Weisheit (ist) die Furcht JHWHs, Einsicht (ist) gut für alle, die sie (Plural = die Dinge, die Gott in seiner Weisheit will) tun. Sein Lobpreis (be)steht bis für immer.

Psalm 112

Vers 1

Lobt JH(WH)! Glückseligkeiten (sind) dem Mann, (der) JHWH fürchtet, an seinen Anordnungen hat er über die Maßen Gefallen.

Vers 2

Vers 3

Vers 4

In der Finsternis geht ein Licht für die Geraden (=Aufrichtigen) auf, gnädig und barmherzig und gerecht.

Vers 5

Gut ist ein Mann, der sich erbarmt und leiht, er unterstützt seine Angelegenheiten beim Gericht.

Vers 6

Vers 7

Vers 8

Er hat ausgestreut, den Armen gegeben, seine Gerechtigkeit steht bis zur Ewigkeit, sein Horn wird hoch in Ehre sein

2. Korinther 9,9

Vers 9

Vers 10

Psalm 113

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Vom Aufgehen der Sonne bis zu ihrem Eintreten werde der Name JHWHs gepriesen.

Vers 4

Vers 5

Psalm 114

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Vers 4

Vers 5

Vers 5

Psalm 115

Vers 1

Nicht uns, JHWH, nicht uns, sondern deinem Namen gib Ehre, wegen deiner Gnade, wegen deiner Wahrheit!

Vers 2

Warum sagen die Nationen: Wo ist etwa ihr Gott?

Vers 3

Jedoch unser Gott ist in den Himmeln, alles, was er begehrt, tut er.

Vers 4

Ihre Götzen sind Silber und Gold, ein Werk der Hände des Menschen.

Vers 5

Einen Mund haben sie, jedoch sprechen sie nicht, Augen haben sie, jedoch sehen sie nicht.

Vers 6

Ohren haben sie, jedoch hören sie nicht, eine Nase haben sie, jedoch riechen sie nicht.

Vers 7

[Ihre] Hände (haben sie), jedoch fühlen sie nicht, [ihre] Füße (haben sie), jedoch gehen sie nicht. Sie äußern sich nicht mit ihrer Kehle.

Offenbarung 9,20

Vers 8

Gleich denen, die sie machten, werden sie sein, jeder, der auf sie vertraut.

Vers 9

Israel, vertraue auf JHWH! Ihre Hilfe und ihr Schild ist er.

Vers 10

Haus Aaron, vertraut auf JHWH! Ihre Hilfe und ihr Schild ist er.

Vers 11

Die, die ihr JHWH fürchtet, vertraut auf JHWH. Ihre Hilfe und ihr Schild ist er.

Vers 12

JHWH gedenkt unser, er segnet, er segnet das Haus Israel, er segnet das Haus Aarons.

Vers 13

Er segnet, die JHWH fürchten, die Kleinen mit den Großen.

Vers 14

JHWH wird euch hinzufügen, euch und euren Söhnen.

Vers 15

Gesegnet sei ihr von JHWH, der die Himmel und Erde gemacht hat!

Vers 16

Die Himmel sind die Himmel für JHWH, und die Erde gab er für die Söhne des Menschen.

Vers 17

Die Toten preisen JHWH nicht, auch nicht alle, die (zum Ort des) Schweigens herabsteigen.

Vers 18

Und **wir** preisen JH(HW) von nun an bis zur Ewigkeit. Halleluja (=Lobpreist JH(WH))!

Psalm 116

Vers 1

Ich habe (es) geliebt, weil JHWH meine Stimme hören wird, meine Bittgesuche,

Vers 2

weil er sein Ohr zu mir neigt, und in meinen Tagen werde ich rufen.

Vers 3

Vers 4

Vers 5

Vers 6

Vers 7

Kehre zurück, meine Seele, zu deinen Ruheorten, denn JHWH hat [über] dir vergolten!

Vers 8

Denn du reißt meine Seele aus dem Tod, mein Auge aus dem Weinen, mein Fuß aus dem Fallen, heraus.

Vers 9

Ich werde vor dem Angesicht JHWHs in den Ländern der Lebenden wandeln.

Vers 10

Ich vertraute, denn ich spreche: Ich bin sehr erniedrigt.

2. Korinther 4,13

Vers 11

Ich sagte in meinem Beunruhigt sein: **Jeder Mensch ist ein Lügner.**

Römer 3,4

Vers 12

Wie kann ich JHWH alle seine Erweise über mich zurückgeben?

Vers 13

Vers 17

Ich opfere ein Opfer (als) Dank und im Namen JHWH rufe ich.

3. Mose 7,12 und 22,29; Psalm 50,14 und 23; Psalm 107,22; 2. Chronik 29,31; Hebräer 13,15

Vers 18

Vers 19

Psalm 117

Vers 1

Lobt den JHWH, alle Nationen, preist ihn, alle Völker!

Römer 15,11

Vers 2

Denn die Gnade ist über uns mächtig, und die Wahrheit JHWHs (ist) für die Ewigkeit, preist JH(HW).

Psalm 118

Vers 1

Dankt JHWH, denn er ist gut, und für die Ewigkeit (existiert) seine Gande!

Vers 2

Israel soll doch sagen, dass seine Gnade für die Ewigkeit (existiert).

Vers 3

Das Haus Aaron: Sie sollen doch sagen, dass seine Gnade für die Ewigkeit (existiert).

Vers 4

Die, die JHWH fürchten, sollen doch sagen, dass seine Gnade für die Ewigkeit (existiert).

Vers 5

Aus der Enge heraus rief ich JH(WH), JH(WH) antwortete mir im weiten Raum.

Vers 6

JHWH (ist) für mich, ich werde nichts fürchten. Was soll ein Mensch für mich tun?

Vers 7

JHWH ist für mich mit meinen Helfern, und ich werde die, die mich hassen, anschauen.

Hebräer 13,6

Vers 8

Besser ist es, sich in JHWH zu bergen, als sich beim Menschen sicher zu fühlen.

Vers 9

Besser ist sich in JHWH zu bergen als bei den Fürsten sicher zu fühlen.

Vers 10

Vers 14

Meine Stärke und (mein) Psalm (ist) JH(WH), und er wurde mir zur Rettung.

Vers 15

Vers 18

JH(WH) hat mich erziehend erzogen, jedoch zum Tod hin hat er mich nicht gegeben.

Vers 19

Öffne mir die Tore der Gerechtigkeit und ich gehe durch sie, ich danke JH(WH).

Vers 20

Dieses ist das Tor zu JHWH, Gerechte kommen durch es.

Vers 21

Ich werde dir danken, denn du hast mir geantwortet, und du wurdest mir zur Rettung.

Vers 22

Der Stein, den die Bauleute verwarfen, ist zum Haupteckstein geworden.

Markus 12,10; Lukas 20,17; Apostelgeschichte 4,11

Vers 23

Von JHWH war dieser, er ist wunderbar in unseren Augen.

Matthäus 21,42; Markus 12,11

Vers 24

Vers 25

Ach, JHWH, **schaffe doch Rettung**! Ach, JHWH, gib doch Gelingen!

הוֹשִׁיעָה נָא = Hosianna = Schaffe doch Rettung (hebräisch)

Vers 26

Gepriesen ist der, der im Namen JHWHs kommt! Wir segnen euch aus dem Haus JHWHs!

Matthäus 21,9+23,39; Markus 11,9; Lukas 13,35+19,38; Johannes 12,13

Vers 27

Vers 28

Vers 29

Psalm 119

א = Aleph

Vers 1

Glückseligkeiten (den) Untadeligen des Weges, denen, die in der Torah (=Weisung) JHWHs gehen!

Vers 2

Glückseligkeiten denen, die seine Zeugnisse bewachen, mit ganzem Herzen suchen sie ihn!

Vers 3

Sie tun gewiss kein Unrecht, in seinen Wegen gehen sie.

Vers 4

Du hast deine Befehle angeordnet, um (sie) sehr zu behüten.

Vers 5

Ach, dass doch meine Wege richtig gelenkt werden, um deine Regeln zu behüten!

Vers 6

Dann werde ich nicht zuschanden, wenn ich zu allen deinen Anordnungen hinblicke.

Vers 7

Ich werde mit der Geradheit des Herzens danken, wenn ich die Rechtsurteile deiner Gerechtigkeit erlerne.

Vers 8

Deine Regeln werde ich behüten, verlass mich nicht bis zum Äußersten!

ב = Beth

Vers 9

Womit kann ein junger Mann seinen Pfad reinhalten? Im Behüten gemäß deinem Wort.

Vers 10

In meinem ganzen Herzen erforschte ich dich, lass mich nicht von deinen Anordnungen abirren.

Vers 11

In meinem Herzen bewahrte ich dein Gesagtes auf, damit ich nicht zu dir (=gegen dich) sündigen werde.

Vers 12

Ein Gepriesener bist du, JHWH, lehre mich deine Regeln!

Vers 13

Mit meinen Lippen erzähle ich alle Rechtsurteile von deinem Mund.

Vers 14

An der Wegweisung deiner Zeugnisse erfreute ich mich wie über allen Wohlstand.

Vers 15

Über deine Befehle will ich nachsinnen, und ich will deine Pfade anstarren.

Vers 16

Mit deinen Regeln vergnüge ich mich, dein Wort werde ich nicht vergessen.

ג = *Gimel*

Vers 17

Handle an deinem Knecht, (so) werde ich leben und dein Wort behüten!

Vers 18

Enthülle meine Augen, und ich werde die wunderbaren (Dinge) aus deiner Torah (=Weisung) erblicken!

Vers 19

Ein Fremdling bin ich im Land, verbirg nicht vor mir deine Anordnungen!

Vers 20

Meine Seele ist zermürbt vom Verlangen nach deinen Rechtsurteilen in jeder Zeit.

Vers 21

Du hast die Frechen gescholten, Verfluchte (sind) die, die von deinen Anordnungen abirren.

Vers 22

Wälze von mir Schande und Verachtung ab, denn deine Zeugnisse bewahre ich!

Vers 23

Auch die Fürsten saßen gegen mich, sie besprachen sich, dein Knecht sinnt über deine Regeln nach.

Vers 24

Auch deine Zeugnisse sind meine Vergnügungen, (sie sind) die Männer meines Rates.

ד = *Dalet*

Vers 25

Meine Seele haftete am Staub, belebe mich nach deinem Wort!

Vers 26

Meine Wege erzählte ich, und du antwortest mir, lehre mich deine Regeln!

Vers 27

Den Weg deiner Befehle lass mich begreifen, und ich werde über deine wunderbaren (Dinge) nachsinnen!

Vers 28

Meine Seele ist durchlässig (=schlaflos) vor Kummer, richte mich nach deinem Wort auf!

Vers 29

Den Weg der Falschheit halte fern von mir, und deine Torah (=Weisung) sei mir gnädig!

Vers 30

Den Weg des Glaubens habe ich gewählt, deine Rechtsurteile legte ich (vor mich) hin.

Vers 31

Ich habe mich an deine Zeugnisse gehaftet (=gehängt), JHWH, du wirst mich nicht beschämen!

Vers 32

Den Weg deiner Anordnungen werde ich nachlaufen, denn du machst mein Herz weit.

n = He

Vers 33

Weise mir, JHWH, den Weg deiner Regeln, und ich beachte sie bis Schluss!

Vers 34

Lass mich verstehen und ich befolge deine Torah (=Weisung), und ich behüte sie mit ganzem Herzen!

Vers 35

Lass mich in die Spur deiner Anordnungen treten, denn in ihr habe ich Verlangen!

Vers 36

Neige mein Herz zu deinen Zeugnissen und nicht zum Gewinn!

Vers 37

Wende meine Augen ab vom Betrachten des Nichtigen, belebe mich in deinem Weg!

Vers 38

Lass dein Gesagtes für deinen Knecht erstehen, um dich zu fürchten!

Vers 39

Wende meine Schmach, die ich fürchte, ab, denn deine Rechtsurteile sind gut!

Vers 40

Siehe, ich verlange nach deinen Befehlen, belebe mich in deiner Gerechtigkeit!

I = Waw

Vers 41

Und bringe mir deine Gnade, JHWH, deine Rettung nach deinem Gesagten!

Vers 42

Und ich werde ein Wort antworten dem, der mich verschmäht, ich habe in dein Wort Vertrauen.

Vers 43

Und entreiße nicht aus meinem Mund das Wort der Wahrheit bis zum Äußersten, denn auf deine Rechtsurteile warte ich.

Vers 44

Ich will deine Torah (=Weisung) behüten, kontinuierlich, für immer und ewig.

Vers 45

Und ich werde hin und her in einem offenen Bereich wandeln, weil ich deine Befehle erforsche.

Vers 46

Und ich werde über deine Zeugnisse vor Königen sprechen und werde nicht zuschanden.

Vers 47

Und ich vergnüge mich an deinen Anordnungen, die ich liebe.

Vers 48

Und ich erhebe meine Handflächen zu deinen Anordnungen, die ich liebe, und ich will über deine Regeln nachsinnen.

r = Zajin

Vers 49

Gedenke des Wortes für deinen Knecht, auf das du mich hast hoffen lassen!

Vers 50

Dies ist mein Trost in meiner Not, weil mich dein Gesagtes belebt.

Vers 51

Freche (Menschen) verspotteten mich bis zum Äußersten, von deiner Torah (=Weisung) bin ich nicht gewichen.

Vers 52

Ich gedachte deiner Rechtsurteile von Ewigkeit her, JHWH, und ich habe mich trösten lassen (=ich habe Trost gefunden).

Vers 53

Heftige Erregung hat mich wegen der Frevler ergriffen, derjenige, der deine Torah (=Weisung) verlässt.

Vers 54

Lieder sind deine Regeln für mich im Haus meines Fremdlings sein geworden.

Vers 55

Ich erinnerte mich in der Nacht deines Namens, JHWH, und werde deine Torah (=Weisung) behüten.

Vers 56

Diese war für mich, weil ich deine Befehle bewahre.

n = Chet

Vers 57

Mein Teil (ist) JHWH, ich habe gesagt (=versprochen), deine Worte zu behüten.

חלקי = mein Teil: JHWH ist ein Teil von mir, er ist der Teil meines Lebens

Vers 58

Ich habe dein Angesicht mit ganzem Herzen besänftigt. Sei mir gnädig nach deinem Gesagten!

Vers 59

Ich habe meine Wege überdacht und ließ meine Füße zu deinen Zeugnissen zurückkehren.

Vers 60

Ich eilte und zögerte nicht, deine Anordnungen zu behüten.

Vers 61

Stricke von Frevler umgaben mich, deine Torah (=Weisung) habe ich nicht vergessen.

oder

Gruppen von Frevler umgaben mich, deine Torah (=Weisung) habe ich nicht vergessen.

חבל = damit sind entweder Seile oder Gruppierungen gemeint

Vers 62

Mitternachts stehe ich auf, um dir wegen der Rechtsurteile deiner Gerechtigkeit zu danken.

Vers 63

Ein Freund bin ich für alle, die dich fürchten und deine Befehle befolgen.

Vers 64

Deiner Gnade, JHWH, ist die Erde voll, deine Regeln lehre mich!

ⲅ = Teth

Vers 65

Gutes hast du mit deinem Knecht getan, JHWH, gemäß deinem Wort.

Vers 66

Gutes, Empathie und Erkenntnis lehre mich, denn an deinen Anordnungen halte ich fest.

Vers 67

Bevor ich gebeugt wurde, war ich einer, der irrt, jedoch jetzt behüte ich dein Gesagtes.

Vers 68

Gut bist du, und du bist einer, der das Gute tut, lehre mich deine Regeln!

Vers 69

Unverschämte schmieren auf mich Falschheit, mit ganzem Herzen halte **ich** deine Befehle.

Vers 70

Ihr Herz ist unempfindlich wie Fett, **ich** vergnüge mich mit deiner Torah (=Weisung).

Vers 71

Gut ist für mich, dass ich gebeugt wurde, damit ich deine Regeln lerne.

Vers 72

Gut ist für mich die Torah (=Weisung) deines Mundes mehr als **Tausende** von Gold und Silber.

Ⲁ = Jod

Vers 73

Deine Hände haben mich gemacht und mich bereitet. Gib mir Einsicht, so werde ich deine Anordnungen erlernen!

Vers 74

Die, die dich fürchten, sehen mich und freuen sich, weil ich auf dein Wort gewartet habe.

Vers 75

Ich erkannte, JHWH, dass deine Rechtsurteile Gerechtigkeit sind und du mich standhaft erniedrigt hast.

Vers 76

Lass deine Gnade da sein, um mich zu trösten, nach deinem Gesagten an deinen Knecht!

Vers 77

Lass deine Barmherzigkeiten über mich kommen, und ich werde leben, denn deine Torah (=Weisung) sind meine Vergnügungen.

Vers 78

Lass die Frechen zuschanden werden, weil sie mich mit Trug krümmten (=verbogen). Ich werde über deine Befehle nachsinnen.

Vers 79

Lass die, die dich fürchten, zu mir zurückkehren und deine Zeugnisse erkennen.

Vers 80

Lass mein Herz untadelig in deinen Regeln sein, auf dass ich nicht zuschanden werde.

𐤎 = *Kaph*

Vers 81

Meine Seele werde für deine Erlösung vollendet, ich warte auf dein Wort.

Vers 82

Meine Augen werden für dein Gesagtes vollendet, um zu sagen: Wann wirst du mich trösten?

Vers 83

Denn ich war wie ein Weinschlauch im Rauch, deine Regeln habe ich nicht vergessen.

Vers 84

Wie lange (geschehen) die Tage deines Knechtes? Wann vollziehst du das Rechtsurteil an meinen Verfolgern?

Vers 85

Freche graben für mich Gruben, die nicht nach deiner Torah (=Weisung) sind.

Vers 86

Alle deine Anordnungen sind Loyalität, lügenhaft verfolgen sie mich, hilf mir!

Vers 87

Fast haben sie mich im Land vollendet (fertig gemacht), jedoch ich habe deine Befehle nicht verlassen.

Vers 88

Nach deiner Gnade gebe mir Leben, und ich werde das Zeugnis deines Mundes behüten!

↳ = *Lamed*

Vers 89

Für ewig, JHWH, steht dein Wort fest in den Himmeln.

Vers 90

Von Geschlecht zu Geschlecht ist deine Loyalität, du hast die Erde bereitet, und sie wird stehen.

Vers 91

Für deine Rechtsurteile stehen sie heute, denn die alle (sind) deine Knechte.

Vers 92

Wenn nicht deine Torah (=Weisung) meine Vergnügungen (wäre), dann wäre ich in meinen Leiden zugrunde gegangen.

Vers 93

Für ewig werde ich deine Befehle nicht vergessen, denn in ihnen gabst du mir Leben.

Vers 94

Für dich bin ich, rette mich, denn deine Befehle suche ich.

Vers 95

Mir lauerten Böse auf, um mich zugrunde zu richten, deine Zeugnisse beachte ich.

Vers 96

Für jede Vollkommenheit habe ich ein Ende gesehen, deine Anordnung ist sehr weit.

↪ = *Mem*

Vers 97

Wie habe ich deine Torah (=Weisung) geliebt, jeden Tag (ist) sie meine Betrachtung.

Vers 98

Deine Anordnung macht mich weiser als meine Feinde, denn für ewig ist sie für mich.

Vers 99

Ich habe mehr Einsicht als alle meine Lehrer, weil deine Zeugnisse für mich (=meine) Betrachtung (sind).

Vers 100

Ich erhalte mehr Einsicht als die Alten, weil ich deine Befehle einhalte.

Vers 101

Von jedem bösen Pfad hielt ich meine Füße zurück, damit ich dein Wort behüte.

Vers 102

Von deinen Rechtsurteilen bin ich nicht abgewichen, weil **du** mich unterwiesen hast.

Vers 103

Wie geschmeidig sind sie, dein Gesagtes, für meinen Gaumen mehr als Honig für meinen Mund.

Vers 104

Von deinen Befehlen erhalte ich Einsicht, deshalb hasse ich jeden Pfad der Lüge.

J = *Nun*

Vers 105

Eine Leuchte (ist) dein Wort für meinen Fuß und ein Licht für meinen Pfad.

Vers 106

Ich habe geschworen und bestätigt, die Rechtsurteile deiner Gerechtigkeit zu behüten.

Vers 107

Ich wurde bis zum Äußersten gebeugt, JHWH, belebe mich nach deinem Wort!

Vers 108

(An) den freiwilligen Gaben meines Mundes finde doch Gefallen, JHWH, und lehre mich deine Rechtsurteile!

Vers 109

Meine Seele ist regelmäßig in meiner Hand, jedoch deine Torah (=Weisung) vergaß ich nicht.

Vers 110

Die Frevler überließen ein Fangnetz für mich, jedoch irrte ich nicht von deinen Befehlen ab.

Vers 111

Ich nahm deine Zeugnisse für ewig in Besitz, denn sie sind die Freude meines Herzens.

Vers 112

Ich streckte mein Herz aus, um deine Regeln für ewig, (bis zum) Schluss, zu tun.

D = *Samech*

Vers 113

Die Zweigeteilten hasste ich, jedoch deine Torah (=Weisung) liebte ich.

Vers 114

Mein Versteck und mein Schild bist du, auf dein Wort warte ich.

Vers 115

Weicht von mir, die, die ihr Böses tut, und ich werde die Anordnungen meines Gottes halten.

Vers 116

Unterstütze mich nach deinem Gesagten, und ich werde leben, und lass mich nicht zuschanden werden aus meiner Erwartung heraus!

Vers 117

Stütze mich, und ich werde gerettet werden, und ich will regelmäßig deine Regeln anstarren!

Vers 118

Du verachtest alle, die von deinen Regeln abirren, denn ihre Täuschung ist Lüge.

Vers 119

(Als) Silberschlacken ließest du alle Bösen des Landes ruhen, deshalb liebte ich deine Zeugnisse.

Vers 120

Mein Fleisch bekam eine Gänsehaut von deinem Beben, und vor deinen Rechtsurteilen fürchte ich mich.

⴪ = *Ayin*

Vers 121

Ich vollzog Rechtsurteile und Gerechtigkeit, du wirst mich nicht zu meinen Bedrängern hinlegen.

Vers 122

Leiste deinem Knecht zum Guten Bürgschaft, lass freche (Menschen) mich nicht bedrängen!

Vers 123

Meine Augen schwinden zu deiner Rettung hin und zu dem Gesagten deiner Gerechtigkeit.

Vers 124

Handle mit deinem Knecht nach deiner Gnade und lehre mich deine Regeln!

Vers 125

Ich bin dein Knecht, lass mich verstehen, und ich werde deine Zeugnisse erkennen!

Vers 126

(Es ist) Zeit für JHWH zu handeln, sie haben deine Torah (=Weisung) gebrochen.

Vers 127

Darüber hinaus liebte ich deine Anordnungen mehr als Gold und mehr als Feingold.

Vers 128

Daher hielt ich alle deine Befehle von Allem für gerade (=recht), jeden Pfad der Lüge hasste ich.

g = Pe

Vers 129

Außerordentlich sind deine Zeugnisse, daher bewahrt meine Seele sie.

Vers 130

Der Eingang deiner Worte erleuchtet, er gibt denen Einsicht, die einfältig sind.

Vers 131

Meinen Mund öffnete ich und (danach) werde ich schnappen, denn nach deinen Anordnungen sehne ich mich.

Vers 132

Wende dich zu mir und begnadige mich nach dem Rechtsurteil für die, die deinen Namen lieben!

Vers 133

Meine Schritte befestige an deinem Gesagten, und lass nicht an mir irgendein Unrecht Macht gewinnen!

Vers 134

Erlöse mich von der Bedrängnis des Menschen, und ich werde deine Befehle behüten!

Vers 135

Dein Angesicht lass in deinem Knecht leuchten und lehre mich deine Regeln!

Vers 136

Meine Augen (lassen) Wasserkanäle herabkommen, weil sie deine Torah (=Weisung) nicht behüten.

oder

Wasserkanäle kommen (aus) meinen Augen herab, weil sie deine Torah (=Weisung) nicht behüten.

y = Zade

Vers 137

Gerecht bist du, JHWH, und gerade sind deine Rechtsurteile.

Vers 138

Du hast die Gerechtigkeit deiner Zeugnisse und Loyalität sehr angeordnet.

oder

Du hast deine Zeugnisse (in) Gerechtigkeit und (in) Loyalität sehr angeordnet.

Vers 139

Mein Eifer bringt mich zum Schweigen, weil meine Feinde deine Worte vergessen.

Vers 140

Dein Gesagtes wurde sehr geläutert, und dein Knecht liebt es.

Vers 141

Ich bin klein und einer, der gering geschätzt wird, deine Befehle vergaß ich nicht.

Vers 142

Deine Gerechtigkeit ist eine Gerechtigkeit für die Ewigkeit, und deine Torah (=Weisung) ist Wahrheit.

Vers 143

Not und Bedrängnis trafen mich, deine Anordnungen (sind) meine Vergnügungen.

Vers 144

Gerechtigkeit (sind) deine Zeugnisse für die Ewigkeit, lass (sie) mich verstehen, und ich werde leben!

פ = Qoph

Vers 145

Ich rief mit ganzem Herzen: Antworte mir, JHWH! Deine Regeln will ich bewahren!

Vers 146

Ich rief zu dir: Errette mich, und ich will deine Zeugnisse behüten!

Vers 147

Ich bin vor der Dämmerung (aufgestanden) und schrie um Hilfe, auf deine Worte warte ich.

Vers 148

Meine Augen sind vor den Nachtwachen (geöffnet), um über dein Gesagtes nachzusinnen.

Vers 149

Meine Stimme höre entsprechend deiner Gnade, JHWH, belebe mich entsprechend deiner Rechtsurteile!

Vers 150

Die, die die Schandtät verfolgen, nähern sich, von der Torah (=Weisung) haben sie sich entfernt.

Vers 151

Nahe bist du, JHWH, und alle deine Anordnungen sind Wahrheit.

Vers 152

Schon lange habe ich aus deinen Zeugnissen erkannt, dass du sie für die Ewigkeit festgelegt hast.

7 = Resch

Vers 153

Sieh meine Leiden und reiße mich heraus, denn deine Torah (=Weisung) vergaß ich nicht!

Vers 154

Streite (=Führe) meinen Rechtsstreit und erlöse mich, durch dein Gesagtes (=dein Plädoyer) erhalte mich am Leben!

Vers 155

Fern von den bösen (Menschen) ist Rettung, weil sie deine Regeln nicht suchten.

Vers 156

Deine Barmherzigkeiten (sind) zahlreich, JHWH, erhalte mich entsprechend deiner Rechtsurteile am Leben.

Vers 157

Zahlreich (sind) meine Verfolger und Bedränger, von deinen Zeugnissen bin ich nicht abgeneigt (=abgewichen).

Vers 158

Ich habe die gesehen, die treulos handeln, und ich ekelte mich, da sie dein Gesagtes nicht behüten.

Vers 159

Sieh, denn deine Befehle liebe ich, JHWH, nach deiner Gnade halte mich am Leben!

Vers 160

Das Haupt (=Ziel) deines Wortes ist Wahrheit, und für die Ewigkeit ist jedes Rechtsurteil deiner Gerechtigkeit.

ש = Shin

Vers 161

Fürsten verfolgen mich ohne Ursache, jedoch von deinen Worten bebt mein Herz.

oder

Fürsten verfolgen mich vergeblich, und von deinen Worten bebt mein Herz.

Vers 162

Ich freue mich über dein Gesagtes wie einer, der zahlreiche Beute findet.

Vers 163

Falschheit hasse und werde ich verabscheuen, deine Torah (=Weisung) liebe ich.

Vers 164

Sieben(mal) am Tag preise ich dich über die Rechtsurteile deiner Gerechtigkeit.

Vers 165

Friede ist zahlreich für die, die deine Torah (=Weisung) lieben, und für sie ist kein Hindernis vorhanden.

Vers 166

Ich warte auf deine Rettung, JHWH, und deine Anordnungen tue ich.

Vers 167

Meine Seele behütet deine Zeugnisse, und ich liebe sie sehr.

Vers 168

Ich behüte deine Befehle und deine Zeugnisse, denn alle meine Wege sind vor dir.

ת = Taw

Vers 169

Mein Jammern soll sich deinem Angesicht nähern, JHWH, nach deinem Wort belehre mich!

Vers 170

Lass mein Flehen (um Gnade) vor dein Angesicht kommen, nach deinem Gesagten reiße mich heraus (=errette mich)!

Vers 171

Lass meine Lippen Lobpreis sprudeln, denn du lehrst mich deine Regeln.

Vers 172

Meine Zunge soll deinem Gesagten antworten, denn alle deine Anordnungen sind Gerechtigkeit.

Vers 173

Lass deine Hand da sein, um mir zu helfen, denn deine Befehle habe ich erwählt.

Vers 174

Ich begehrte nach deiner Rettung, JHWH, und deine Torah (=Weisung) sind meine Vergnügungen.

Vers 175

Lass meine Seele leben und dich preisen, und lass deine Rechtsurteile mir helfen!

Vers 176

Ich taumelte wie ein umherirrendes Lamm. Suche deinen Knecht, denn ich habe deine Anordnungen nicht vergessen!

Psalm 120

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel) zu JHWH:

Zu JHWH rief ich in meiner Bedrängnis, und er antwortete mir.

Vers 2

JHWH, errette meine Seele von einer Lippe der Lüge, von einer Zunge der Täuschung!

Vers 3

Was wird eine Zunge der Täuschung dir geben und was wird sie dir hinzufügen?

Vers 4

(Es sind) Pfeile von einem Kriegermann, mit Ginsterkohlen geschärft (=scharf gemacht)

spitze Zunge

Vers 5

Wehe mir, ich wohnte (in) Meschesch, ich ließ mich mit den Zelten von Kedar nieder.

Vers 6

Viel (zu lange) ließ meine Seele sich mit den Friedenhasern nieder.

Vers 7

Ich (bin für) Frieden, und wenn ich spreche, (sind) sie für den Kampf.

Psalm 121

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel):

Ich erhebe meine Augen zu den Bergen empor, woher wird meine Hilfe kommen?

Vers 2

Meine Hilfe (kommt) von JHWH, der Himmel und Erde gemacht hat!

Vers 3

Er wird deinen Fuß nicht zum Wanken preisgeben, dein Hüter wird nicht schlummern.

Vers 4

Siehe, er wird nicht schlummern, und er wird nicht schlafen, der Hüter Israels!

Vers 5

JHWH (ist) dein Hüter. JHWH (ist) dein Schatten über deiner rechten Hand.

Vers 6

Tagsüber wird die Sonne dich nicht schlagen (=schmerzlich treffen), noch der Mond in der Nacht.

Vers 7

JHWH wird dich von jedem Bösen behüten, er wird deine Seele behüten.

Vers 8

JHWH wird dein Herausgehen und dein Kommen behüten, von jetzt (an) und bis zur Ewigkeit.

Psalm 122

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel) von David:

Ich freute mich an denen, die mir sagten: (Zum) Haus JHWHs werden wir gehen!

Vers 2

Unsere Füße standen in deinen Toren, Jerusalem.

Vers 3

Jerusalem (ist) diejenige, die erbaut wurde, wie eine Stadt, die für sich zusammen verbunden (=vereint) wurde,

Vers 4

dorthin die Stämme hinaufgehen, die Stämme JHWHs (sind) ein Zeugnis für Israel, um den Namen JHWH zu preisen.

Vers 5

Gewiss, dorthin werden die Throne für das Gericht sitzen, Throne für das Haus Davids.

Vers 6

Fragt nach (dem) Frieden Jerusalems. Deine Liebenden werden Ruhe haben.

Vers 7

Es sei Frieden in deiner Ringmauer, Sorglosigkeit in deinen Zitadellen.

Vers 8

Wegen meiner Brüder und meiner Freunde lass mich doch sprechen: Friede (sei) mit dir!

Vers 9

Wegen des Hauses JHWHs, unseres Gottes, werde ich Gutes für dich suchen!

Psalm 123

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel):

Zu dir hob ich meine Augen empor, (zu) dem, der in den Himmeln wohnt.

Vers 2

Siehe, wie die Augen (der) Knechte zu der Hand ihrer Herren hin, wie die Augen einer Magd zu der Hand ihrer Herrin hin (sich ausrichten), so (richten sich) unsere Augen zu JHWH, unseren Gott, hin (aus), bis dass er uns gnädig ist.

Vers 3

Sei uns gnädig, JHWH, sei uns gnädig! Denn reichlich wurden wir (mit) Verachtung gesättigt,

Vers 4

Mehr als reichlich sättigte sich unsere Seele (mit der) Verspottung die Selbstsicheren, (mit der) Verachtung zu (=der) Stolzen.

Psalm 124

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel) von David:

Wenn JHWH nicht (wäre), der für uns existiert, (so) lass Israel doch sagen:

Vers 2

Wenn JHWH nicht (wäre), der für uns existiert, beim Aufstehen eines Menschen über uns (=als Menschen gegen uns aufstanden),

Vers 3

dann hätten sie uns lebendig verschlungen, beim Brennen ihrer Nase in uns (=als ihr Zorn gegen uns entbrannte),

Vers 4

dann hätten Wasser uns weggeschwemmt, (dann) wäre ein Sturzbach über unsere Seele hinweggegangen,

Vers 5

dann wäre brandendes Wasser über unsere Seele hinweggegangen.

Vers 6

Gesegnet sei JHWH, der uns nicht als Raub für ihre Zähne gab.

Vers 7

Unsere Seele entkam wie ein Vogel aus dem Fangnetz der Fallensteller, das Fangnetz wurde zerbrochen (=zerrissen), und **wir** entkamen.

Vers 8

Unsere Hilfe (ist) im Namen JHWHs, der Himmel und Erde gemacht hat.

Psalm 125

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel):

Die in (=auf) JHWH Vertrauenden (sind) wie (der) Berg Zion, der nicht zum Wanken gebracht wird, für die Ewigkeit sitzt (=bleibt) er.

Vers 2

Jerusalem, Berge sind rings um sie herum, und JHWH (ist) rings um sein Volk herum von jetzt bis zur Ewigkeit.

Vers 3

Gewiss, der Stab (=das Zepter) der Bosheit wird nicht auf dem Los (=Erbteil) der Gerechten ruhen, damit die Gerechten ihre Hände nicht in (=nach dem) Unrecht ausstrecken.

Vers 4

Handle gut, JHWH, für die Guten und für die Geraden in ihren Herzen.

Vers 5

Und die, die sich zu ihren krummen (Dingen) neigen, möge JHWH gehen lassen mit denen, die das Böse tun. Friede (sei) über Israel!

Psalm 126

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel):

Bei der Zurückführung JHWH, der Rückkehr Zions, (=Als JHWH die Rückkehrer Zions zurückführte,) waren wir wie Träumende.

Vers 2

Damals war unser Mund voll Lachen und unsere Zunge (voll) Jubel. Damals sagten sie bei den Nationen: JHWH hat Großes mit diesem (=Zion) vollbracht.

Vers 3

JHWH hat Großes mit uns vollbracht. Wir wurden Fröhliche.

Vers 4

Kehre, JHWH, die Gefangenschaft (=Weggeführten) um wie die Bäche der Negev.

Vers 5

Die, die in Träne (=mit Tränen) säen, werden in (=mit) Jubel ernten.

Vers 6

Gehend und weinend geht weg der, der den Saatbeutel trägt, kommend kommt mit Jubel der, der seine Garben trägt.

Psalm 127

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel) von Salomo:

Wenn JHWH das Haus nicht baut, mühen sich seine Erbauer an ihm (=dem Haus) vergeblich ab. Wenn JHWH die Stadt nicht behütet, ist der Behüter (=Wächter) vergeblich wachsam.

Vers 2

Vergeblich (ist es) für euch, die ihr das Aufstehen früh veranlasst, die ihr das Hinsetzen aufhaltet, die ihr das Brot der schmerzhaften Arbeiten esset, so er doch für seinen Geliebten Schlaf gibt.

Vers 3

Siehe, ein Erbe JHWHs (sind) Söhne, eine Belohnung (ist) die Frucht des Leibes.

Vers 4

Wie die Pfeile in der Hand des Kriegers, so (sind) Söhne der Jugend.

Vers 5

Glücklich ist der (reife) Mann, der seinen Köcher von ihnen (=durch sie) angefüllt hat. Sie werden nicht beschämt sein, wenn sie mir den Feinden im Tor sprechen.

Psalm 128

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel):

Glücklich (ist) jeder JHWH fürchtende (Mensch), der in seinen Wegen wandelt.

Vers 2

Die Mühsal deiner Handflächen wirst du gewiss essen, (es ist) deine Glückseligkeit und (ist) für dich gut.

Vers 3

Deine Frau (ist) wie ein Weinstock, der Frucht bringt, in den entlegensten Orten deines Hauses, deine Söhne (sind) wie Setzlinge von Ölbäumen rings um deinen Tisch.

Vers 4

Siehe, gewiss ist somit ein JHWH fürchtender Ehemann gesegnet.

Vers 5

JHWH wird dich von Zion segnen. Und schaue an das Gute von Jerusalem alle Tage deines Lebens!

Vers 6

Und schaue Söhne für deine Söhne! Friede über Israel!

Psalm 129

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel):

Reichlich sind sie mir feindlich gesinnt von meiner Jugend an: Lass doch Israel sagen:

Vers 2

Reichlich sind sie mir feindlich gesinnt von meiner Jugend an, auch (=jedoch) obsiegten sie nicht zu mir (=über mich).

Vers 3

Auf meinem Buckel pflügten die Pflüger, sie machten ihre Furchen lang (=verlängerten meine Leiden).

Vers 4

JHWH (ist) gerecht, er hat die Stricke der Gottlosen zerschnitten.

Stricke, die beim Pflügen verwendet wurden

Vers 5

Lass alle, die Zion hassen, zuschanden werden und zurückweichen.

Vers 6

Lass sie wie Gras auf den Dächern sein, das verdorrt ist, bevor (man) es herauszieht,

Vers 7

damit ein Schnitter seine Handfläche nicht füllt oder ein Garbenbinder seinen Kleiderbausch.

Kleiderbausch ist eine Falte eines Kleides, das durch Gürteln entsteht

Vers 8

Und die, die vorübergehen, werden nicht sagen: Segen JHWHs zu (=für) euch! Wir segnen euch im Namen JHWHs.

Psalm 130

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel):

Aus den Tiefen rief ich dich, JHWH.

Vers 2

Mein Herr, höre in (=auf) meine Stimme! Lass deine Ohren aufmerksam sein zu (=auf) die Stimme meiner Flehen.

Vers 3

Wenn du Sünden hütetest, JH(WH), mein Herr, wer wird (dann) bestehen?

Vers 4

Jedoch mit dir (ist) die Vergebung, damit du gefürchtet wirst.

Vers 5

Ich hoffe (auf) JHWH, meine Seele hofft, und zu seinem (=auf sein) Wort warte ich.

Vers 6

Meine Seele (wartet) zu meinem (=auf meinen) Herrn, mehr als ein Hüter für (=auf) den Morgen, ein Hüter für (=auf) den Morgen (wartet).

Vers 7

Warte, Israel, zu (=auf) JHWH, denn mit JHWH (ist) Gnade und zahlreich ist mit ihm Loskauf (=Erlösung).

Vers 8

Und er wird Israel von allen seinen Sünden loskaufen (=erlösen).

Psalm 131

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel) von David:

JHWH, mein Herz war nicht erhaben, und meine Augen waren nicht erhoben, und ich wandle nicht in großen und wunderbaren (Dingen, die) verglichen mit mir (zu hoch sind).

Vers 2

Vielmehr habe ich meine Seele beschwichtigt und beruhigt wie ein entwöhnt gewordenes (Kind) über (=von) seiner Mutter, wie ein entwöhnt gewordenes (Kind) (ist) meine Seele über (=von) mir.

Vers 3

Warte, Israel zu (=auf) JHWH, von jetzt und bis zur Ewigkeit!

Psalm 132

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel):

Gedenke, JHWH, für David sein ganzes Bedrückt Sein,

Vers 2

der JHWH schwor, (der) dem Starken Jakobs gelobte:

Vers 3

Wenn ich ins Zelt meines Hauses kommen werde, wenn ich auf das Bett meines Lagers steigen werde,

(=Ich werde nicht eher ins Zelt meines Hauses kommen, ich werde nicht eher auf das Bett meines Lagers steigen)

Vers 4

wenn ich meinen Augen Schlaf geben werde, (wenn ich) meinen Wimpern Schlummer (geben werde),

(=ich werde nicht eher meinen Augen Schlaf geben, (ich werde nicht eher) meinen Wimpern Schlummer (geben))

Vers 5

bis ich einen Ort für JHWH finde, Wohnungen für den Starken Jakobs.

Vers 6

Siehe, wir hörten von ihr (=Bundeslade) in Ephrata, wir fanden sie im Feld Jaars.

Vers 7

Lasst uns kommen zu seinen Wohnungen! Lasst uns zu dem Schemel seiner Füße (=zu der Fußbank) beugen!

Vers 8

Steh auf, JHWH, zu deinem Ruheplatz, du und die Lade deiner Macht (=Bundeslade)!

Vers 9

Deine Priester werden Gerechtigkeit anziehen, und deine Treuen werden jauchzen.

Vers 10

Um deines Knechtes Davids willen sollst du (das) Angesicht deines Gesalbten nicht zurückweisen!

Vers 11

JHWH hat David Wahrheit geschworen, er wird sich nicht von ihr abkehren: Von der Frucht deines Leibes werde ich zu dem Thron von dir (=auf deinen Thron) setzen.

Vers 12

Wenn deine Söhne meinen Bund und mein Zeugnis behüten, die ich sie lehrte, (dann) werden auch ihre Söhne für und für (=für immer) auf deinem Thron sitzen.

Vers 13

Denn JHWH wählte Zion aus, er begehrte ihn zu seinem Wohnsitz.

Vers 14

Dieser (ist) mein Ruheplatz für und für (=für immer), hier werde ich sitzen, weil ich ihn begehrte.

Vers 15

Seine Nahrung werde ich (mit) Segen segnen (=reichlich segnen), seine Elenden werde ich (mit) Brot sättigen.

Vers 16

Und seine Priester werde ich (mit) Heil bekleiden, und seine Treuen jauchzen (mit) Jauchzen (=jubilierend jauchzen).

Vers 17

Dort lasse ich ein Horn für David sprießen, ich ordne eine Leuchte für meinen Gesalbten an.

Vers 18

Seine Feinde lasse ich (mit) Schande bekleiden, aber auf ihm blüht sein Kranz.

Psalm 133

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel) von David:

Siehe, was (ist das) gut und was (ist das) angenehm, das Wohnen von Brüdern zugleich vereint!

Vers 2

(Das ist) wie das gute Öl auf dem Haupt, das auf den Bart, (den) Bart Aarons, herabkommt, das auf den Mund (=Kragen oder Saum) seiner Kleider herabkommt,

Vers 3

(das ist) wie der Tau des Hermons, der auf die Berge Zions herabkommt. Gewiss, dorthin befahl JHWH den Segen, Leben bis zur Ewigkeit.

Psalm 134

Vers 1

Ein Lied der Aufgänge (der Hinaufgehenden zum Tempel):

Sieh, segnet JHWH, alle Knechte JHWHs, die ihr in den Nächten im Haus JHWHs steht!

Vers 2

Hebt eure Hände heilig empor und segnet JHWH!

Vers 3

Möge JHWH, der Himmel und Erde gemacht hat, dich aus Zion segnen!

Psalm 135

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Vers 4

Vers 5

Vers 6

Alles, was JHWH gefällt, tut er in den Himmeln und an der Erde, in den Meeren und allen unterirdischen Wassern.

Vers 7

Vers 8

Vers 9

Vers 15

Die Götzen der Nationen sind aus Silber und Gold, ein Werk von Menschenhand.

Vers 16

Sie haben einen Mund, aber sie reden nicht; sie haben Augen, aber sie sehen nicht.

Vers 17

Sie haben Ohren, aber sie hören nicht, und in ihrem Mund ist kein Atem.

Offenbarung 9,20

Vers 18

Psalm 136

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Dankt meinem Herrn der Herren, denn für die Ewigkeit ist seine Gnade!

Vers 4

Für den, der allein große Wunder tut, denn für die Ewigkeit ist seine Gnade!

Vers 5

Vers 6

Vers 17

Für den, der große Könige schlug, denn für die Ewigkeit ist seine Gnade!

Vers 18

Und er tötete mächtige Könige, denn für die Ewigkeit ist seine Gnade!

Vers 19

Gegen Sichon, den König der Amoriter, denn für die Ewigkeit ist seine Gnade!

Vers 20

Gegen Og, den König von Baschan, denn für die Ewigkeit ist seine Gnade!

Vers 21

Und er gab ihr Land zum Besitz, denn für die Ewigkeit ist seine Gnade!

Vers 22

Besitztum für Israel, seinem Knecht, denn für die Ewigkeit ist seine Gnade!

Vers 23

Der, der sich an uns in unserem bescheidenen Stand erinnerte, denn für die Ewigkeit ist seine Gnade!

Vers 24

Vers 25

Vers 26

Psalm 137

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Vers 4

Vers 5

Vers 6

Vers 7

Vers 8

Vers 9

Psalm 138

Vers 1

Zu David gehörig. Ich werde dir mit meinem ganzen Herzen danken, vor den Göttern werde ich dir musizieren.

Vers 2

Ich werde mich zum Tempel deiner Heiligkeit hin niederwerfen, und ich werde deinen Namen über deiner Gnade und über deiner Treue preisen. Denn du hast dein Gesagtes über deinen ganzen Namen groß gemacht.

Vers 3

Am Tag rief ich, und du antwortetest mir, du lässt mich stürmisch handeln, in meiner Seele (ist) Stärke

Vers 4

Alle Könige auf Erden werden dir, JHWH, danken, wenn sie die Worte deines Mundes gehört haben.

Vers 5

Sie werden singen auf den Wegen JHWHs, denn die Herrlichkeit JHWHs ist groß.

Vers 6

Denn hoch ist JHWH, und er betrachtet den Niedrigen, jedoch den Arroganten erkennt er von ferne.

Vers 7

Wenn ich inmitten der Not wandle, belebst du mich, über den Zorn meiner Feinde streckst du deine Hand aus, und deine Rechte rettet mich.

Vers 8

JHWH wird vollenden zu meinen Gunsten. Deine Gnade, JHWH, ist bis zur Ewigkeit. Lass nicht die Werke deiner Hände aufhören!

Psalm 139

Vers 1

Für den Chorleiter, von David, ein Psalm:

JHWH, du hast mich erforscht, und du hast mich erkannt.

Vers 2

Du kennst mein Sitzen und mein Aufstehen, du verstehst meinen Gedanken von Ferne.

Vers 3

Vers 4

Wenngleich noch nicht ein Wort auf meiner Zunge existiert, siehe, JHWH, du erkennst es ganz.

Vers 5

Hinten und vorne hast du mich umschlossen und legtest deine Handfläche auf mich.

Vers 6

Vers 7

Vers 8

Wenn ich in den Himmel steigen werde, bist du dort, und (wenn) ich im Scheol (=Totenreich) niederlassen werde, sehe ich dich.

Vers 9

(Wenn) ich die Flügel der Morgenröte anheben werde, (wenn) ich am hinteren Ende des Meeres niederlassen werde,

Vers 10

auch dort wird deine Hand mich leiten, deine Rechte mich festhalten.

Vers 11

Und ich sage: Gewiss, Dunkelheit schnappt nach mir, jedoch (in der) Nacht ist Licht bis zu mir hin!

Vers 12

Vers 13

Vers 14

Vers 15

Vers 16

Mein unentwickeltes (Dasein) sahen deine Augen, und auf deine Buchrolle sind sie alle geschrieben, die Tage, sie wurden gebildet und nicht einer in (=von) ihnen (ist da).

Vers 17

Vers 23

Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz! Prüfe mich und erkenne meine brennenden Gedanken!

Vers 24

Und sieh, ob ein Weg des Schmerzes in mir ist, und führe mich in (=auf) den Weg der Ewigkeit!

Psalm 140

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Vers 4

Sie schärfen ihre Zunge wie eine Schlange, [das Gift einer Viper ist unter ihren Lippen](#). Sela.

Römer 3,13

Vers 5

Vers 6

Vers 13

Du weißt, dass JHWH die Rechtssache des Demütigen macht (=verhandelt), das Recht der Armen.

oder

Ich weiß, dass JHWH die Rechtssache des Demütigen macht (=verhandelt), das Recht der Armen.

Vers 14

Psalm 141

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Vers 4

Vers 5

Psalm 142

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Vers 4

Als mein Geist auf mir schwach geworden ist, da kanntest **du** meinen Pfad, in (=auf) dem Weg, den ich gehen werde, verbargen sie für mich ein Fangnetz.

Vers 5

Vers 8

Führe doch meine Seele aus dem Gefängnis heraus, um deinen Namen zu preisen, Gerechte werden [in] mich umringen, denn du hast mir vergolten!

Psalm 143

Vers 1

Ein Psalm, zu David gehörig. JHWH, höre mein Gebet, habe ein offenes Ohr für meine Gnadenbitten! In deiner Wahrheit antworte mir mit deiner Gerechtigkeit!

Vers 2

Und gehe nicht ins Gericht mit deinem Knecht, **denn ein jeder Lebendiger ist nicht gerecht vor dir.**

Römer 3,20; Galater 2,16

Vers 3

Vers 4

Vers 5

Vers 10

Lehre mich, dein Wohlgefallen zu tun, denn du (bist) mein Gott, dein Geist (ist) gut. Er (=der Geist) wird mich in ein Land der Ebene (=Geradheit) leiten.

oder

... Du (=Gott) wirst mich in ein Land der Ebene (=Geradheit) leiten.

Vers 11

Psalm 144

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Vers 4

Vers 5

Psalm 145

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Vers 4

Vers 5

Vers 6

Vers 7

Vers 8

(n)

Vers 9

(v) Gut ist JHWH für jeden und seine Mitgefühle sind über allen seinen Werken.

Vers 10

(1) Alle deine Taten sollen dich preisen, JHWH, und deine Treuen sollen dich mit gebeugten Knien anbeten.

Vers 11

Vers 12

Vers 13

(n) Dein Königreich ist ein Königreich für alle Ewigkeiten, und deine Herrschaft (dauert) durch jede Generation und Generation (= durch alle Generationen).

Vers 14

Vers 15

(v) Die Augen aller blicken erwartungsvoll zu dir, und du bist der, der ihnen ihre Speise zu seiner Zeit gibt,

Vers 16

(9) und (du bist der), der die Hand öffnet und jedes Leben (mit) Wohlwollen satt macht.

Vers 17

(x) Gerecht (ist) JHWH in allen seinen Wegen und loyal in allen seinen Taten.

Vers 18

Vers 19

Vers 20

Vers 21

Psalm 146

Vers 1

Halleluja (=lobpreist JH(WH))! Lobpreist, meine Seele, JHWH!

Vers 2

Ich werde JHWH in meinem Leben lobpreisen, ich werde meinem Gott musizieren, während ich noch bin.

Vers 3

Vers 4

Vers 5

Glückseligkeiten dem, der den Gott Jakobs zu seiner Hilfe hat, seine Hoffnung auf JHWH, seinen Gott, (setzt):

Vers 6

Der, der den Himmel und die Erde und das Meer und alles, was in ihnen ist, gemacht hat, der, der die Wahrheit bewahrt in Ewigkeit.

2. Mose 20,11; Nehemia 9,6; Apostelgeschichte 4,24 und 14,15; Offenbarung 10,6

Vers 7

Der, der das Recht schafft denen, die ausgebeutet wurden, der, der den Hungrigen Brot gibt. JHWH lässt die, die gebunden wurden, frei.

Vers 8

Vers 9

JHWH behütet die Fremdlinge, einen Hinterbliebenen und eine Witwe stellt er wieder her, jedoch verdreht er den Weg der Bösen.

Vers 10

JHWH herrscht für die Ewigkeit, dein Gott, Zion, von Generation zu Generation. Halleluja (=lobpreist JH(WH))!

Psalm 147

Vers 1

Halleluja (=lobpreist JH(HW)), denn es ist gut, unserem Gott zu singen, denn es ist angenehm, ein Lobpreis, der lieblich ist.

Vers 2

Der, der Jerusalem baut, ist JHWH, die Verstoßenen Israels sammelt er.

Vers 3

Der, der die (am) Herzen zerbrochen sind, heilt und verbindet an ihren Schmerzen.

Vers 4

Vers 5

Groß ist unser Herr und reichlich ist (seine) Kraft, für seinen Verstand gibt es keine Zahl.

Vers 6

Vers 7

Vers 8

Vers 9

Vers 10

Er findet keinen Gefallen an der Stärke des Pferdes, er hat kein Gefallen an den Schenkeln des Mannes.

Vers 11

JHWH hat Gefallen an denen, die ihn fürchten, an denen, die auf seine Gnade warten.

Vers 12

Vers 13

Vers 14

Der, der dein Gebiet (mit) Frieden besetzt, sättigt dich (mit dem) Fett des Weizens.

Vers 15

Psalm 148

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Vers 4

Psalm 149

Vers 1

Vers 2

Vers 3

Vers 4

Psalm 150

Vers 1

Vers 2

Lobt ihn wegen seiner Kräfte! Lobt ihn entsprechend der Fülle seiner Größe!

Vers 3

Vers 4

Vers 5

Vers 6

Jeder Lebensodem soll JH(WH) loben, lobt JH(WH) (=Halleluja)!